

D Telecodey (Sender)

⚠️ WARNUNG

Es besteht möglicherweise Verletzungs- oder Lebensgefahr, wenn wichtige Sicherheitshinweise nicht beachtet werden.

Lesen und beachten Sie alle Hinweise in dieser Anleitung, sowie die Anleitungen aller angesteuerten Empfänger. Weisen Sie auch alle weiteren Benutzer auf diese Anleitungen hin.

An diesem Gerät dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden.

Die Betriebserlaubnis ertlscht, falls trotzdem Veränderungen an diesem Gerät vorgenommen werden, die nicht in dieser Anleitung beschrieben oder vom Hersteller genehmigt sind.

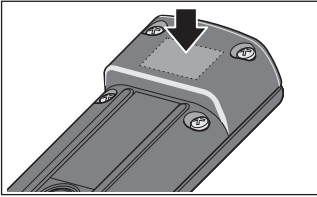
Dieses Gerät erfüllt die Forderungen der FCC Regelungen Teil 15. Das Betreiben des Gerätes unterliegt den folgenden beiden Bedingungen:

- 1) dieses Gerät darf keine beeinträchtigenden Störungen verursachen, und
- 2) dieses Gerät muss jede Störungen akzeptieren, einschließlich Störungen, die den Betrieb beeinträchtigen können.

Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile, Zubehör und Befestigungsmaterial des Herstellers.

Dieses Gerät darf nie mit einem Wasserschlauch oder Hochdruckreiniger abgespritzt werden. Es kann Wasser eindringen und das Gerät beschädigen oder zerstören.

Aufkleber Seriennummer



Am Gehäuse des Senders befindet sich bei Auslieferung ein Aufkleber mit der Seriennummer. Die programmierten Zugangscode (siehe Kapitel „Zugangscode programmieren“) können ausschließlich mit dieser Seriennummer gelöscht werden. Andernfalls muss der Sender zum

- Teil zwei des Zugangscode eingaben, z.B. Geburtsdatum 8.12.1967 (max. sieben Stellen): **8 1 2 1 9 6 7** drücken.
- **P** drücken Programmierung abgeschlossen.
- LED 1 + 2 leuchten für zwei Sekunden
- Zur Kontrolle den Zugangscode eingeben: **3 8 1 2 1 9 6 7**
- LED 1 leuchtet für eine Sekunde

Zugangscode ändern

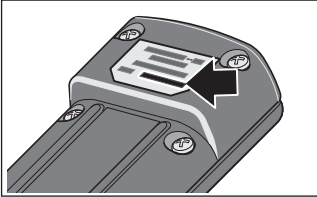
Beispiel: Zugangscode für Taste/Funkbefehl 3 ändern

- **P** drücken Alten Zugangscode eingeben: **3 8 1 2 1 9 6 7**
- **P** drücken
- Teil eins des Zugangscode eingeben: **3** drücken
- Teil zwei des neuen Zugangscode eingeben, z.B: **5 5 5** drücken (max. sieben Stellen)
- **P** drücken Programmierung abgeschlossen.
- LED 1+2 leuchten für zwei Sekunden.
- Zur Kontrolle den Zugangscode eingeben **3 5 5 5**
- LED 1 leuchtet für eine Sekunde.

Zugangscode löschen

Hierbei werden alle programmierten Zugangscode gelöscht und auf die Werkseinstellung zurückgesetzt. Bei der Werkseinstellung gibt es keine Zugangscode, nur Funkbefehle (0...9, ●, ○).

- **M** drücken
- **P** drücken



- Reset-Code (neun-stellig) eingeben, siehe Aufkleber.
 - **M** drücken
 - **P** drücken
- Alle Zugangscode gelöscht. LED 1 + 2 leuchten für zwei Sekunden.

Löschen der Zugangscode ins Werk eingeschickt werden.

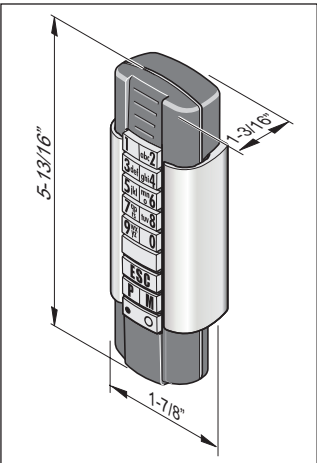
- Kleben Sie diesen Aufkleber an einen sicheren Ort, z.B. in Ihr Adressbuch oder ins Steuerungsgehäuse Ihres Torantriebs.

Funktionsweise

Der Sender überträgt einen Funkbefehl an einen Empfänger, z.B. einen Torantrieb. Durch den gesendeten Befehl kann z.B. ein Garagentor geöffnet und geschlossen werden. Um unbefugten Zugriff zu verhindern, können im Sender verschlüsselte Zugangscode programmiert werden.

Der Sender ist für den stationären Betrieb im Außenbereich ausgelegt. Er wird dazu mit dem mitgelieferten Halter z.B. an eine Wand oder einen Torpfosten montiert.

Technische Daten



- Frequenz**
315 MHz
- Temperaturbereich**
-5°F bis +130°F
(-20 °C bis +55 °C)
- Reichweite**
Umgebungsabhängig, ca. 75 ft (23 m)
- Schutzklasse**
IP 64
- Batterie (im Lieferumfang)**
Lithium CR 123 A, 3Volt
- Abmessungen (mit Halter)**
Höhe: 5-13/16\"/>
- Gewicht (mit Batterie und Halter)**
ca. 6,4 oz (180 g)

Bedienung

⚠️ WARNUNG

Es besteht möglicherweise Verletzungs- oder Lebensgefahr, wenn Sie die folgenden Hinweise nicht beachten.

Beachten Sie vor der Bedienung daher alle aufgeführten Hinweise.

Lesen und beachten Sie alle Hinweise in dieser Anleitung, sowie die Anleitungen aller angesteuerten Empfänger.

Betätigen Sie den Sender nur, wenn Sie direkten Sichtkontakt zum angesteuerten Empfänger (z.B. Garagentor) haben und sich keine Personen oder Gegenstände im Bewegungsbereich befinden.

Tastaturbeleuchtung einschalten

- Taste ● oder ○ drücken. Die Tastaturbeleuchtung erlischt automatisch nach einer voreingestellten Zeit.

Funkbefehl senden

Voraussetzung: Sender wurde auf Empfänger eingelernt.

Wenn kein Zugangscode programmiert wurde:

- Entsprechende Taste (0...9, ●, ○) drücken. Der Sender überträgt den Funkbefehl an den Empfänger (Beispielanwendung: Garagentor wird geöffnet).

Wenn ein Zugangscode programmiert wurde:

- Zugangscode eingeben Der Sender überträgt den Funkbefehl an den Empfänger (Beispiel: Garagentor wird geöffnet).
- Hinweis: Mit Eingabe der letzten Ziffer eines gültigen Zugangscode wird sofort der Funkbefehl an den Empfänger gesendet. LED 1 leuchtet für zwei Sekunden.

Aktivzeit ein-/ ausschalten

Während der Aktivzeit (Dauer zwanzig Sekunden) kann eine beliebige Taste (außer **P**, **M**, **ESC**) gedrückt werden. Der zuvor eingegebene Zugangscode wird nochmals gesendet und die Aktivzeit beginnt erneut für zehn Sekunden. Die Aktivzeit gilt für alle Funkbefehle.

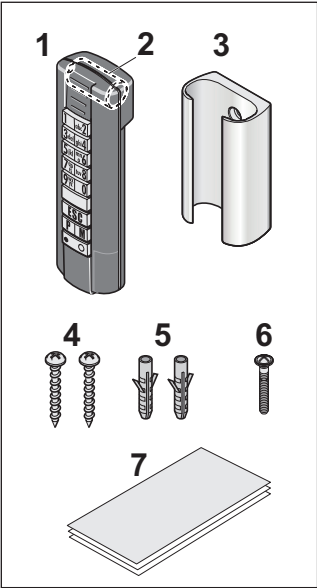
Bei Auslieferung ist die Aktivzeit ausgeschaltet.

- 3) Maabstab/Maabband
- 6) Wasserwaage
- 7) Bleistift

Lieferumfang

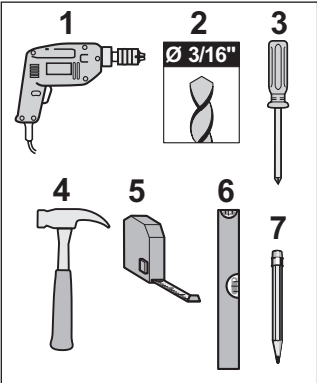
Bitte prüfen Sie beim Auspacken den Lieferumfang. Falls etwas fehlen sollte, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler/Verkäufer, er hilft Ihnen gern weiter.

Entsorgen Sie die Verpackung entsprechend den lokal gültigen Vorschriften.



- 1) 1 Sender, komplett
- 2) 1 Batterie (ist eingesetzt)
- 3) 1 Halter (z.B. zur Wandbefestigung)
- 4) 2 Schrauben zur Befestigung des Halters
- 5) 2 Dübel 3/16\"/>
- 6) 1 Schraube zur Befestigung des Senders am Halter
- 7) 1 Montage- und Betriebsanleitung

Benötigtes Werkzeug



- 1) Bohrmaschine
- 2) Bohrer für Stein 3/16\"/>
- 3) Kreuzschlitz-Schraubendreher (mittel)
- 4) Hammer

Aktivzeit einschalten

- **M** drücken
- ● drücken
- **M** drücken

LED 1 + 2 leuchten für zwei Sekunden. Aktivzeit ist eingeschaltet.

Aktivzeit ausschalten

Gleicher Vorgang wie „Einschalten“.

Aktivzeit eingeschaltet?

Wie kann man kontrollieren ob die Aktivzeit ein- oder ausgeschaltet ist?

- Gültigen Zugangscode eingeben – Funkbefehl wird eine Sekunde gesendet, LED 1 leuchtet.
- LED 2 blinkt nach dem senden des Funkbefehls zwanzig Sekunden.

Sendeverzögerung ein-/ ausschalten

Die Sendeverzögerung kann z.B. eingesetzt werden, wenn die Wegezeit zwischen dem Auslösen des Funkbefehls und dem geöffnetem Tor groß ist.

Der Funkbefehl wird mit einer Verzögerung von 1...9 Sekunden gesendet. Einstellbereich 0...9, wobei 0 Sendeverzögerung **AUS** bedeutet. Die Sendeverzögerung gilt für alle Funkbefehle.

Bei Auslieferung ist die Sendeverzögerung ausgeschaltet.

Sendeverzögerung einschalten

- **M** drücken
- **O** drücken
- Gewünschte Verzögerung wählen (0...9)

- **M** drücken Programmierung abgeschlossen.

LED 1+2 leuchten für zwei Sekunden.

Sendeverzögerung ausschalten

Gleicher Vorgang wie „Einschalten“.

Einbaubedingungen und Einbaumaße

⚠️ WARNUNG

Es besteht möglicherweise Verletzungs- oder Lebensgefahr, wenn die folgenden Bedingungen nicht erfüllt sind. Nur wenn die folgenden Einbaubedingungen und Einbaumaße gegeben sind, darf der Sender montiert werden.

Wählen Sie für die Montage einen gut zugänglichen Ort innerhalb der Funkreichweite aus.

Der Abstand vom Boden muss mindestens 5' (1,50 m) betragen, damit Kinder den Sender nicht erreichen können.

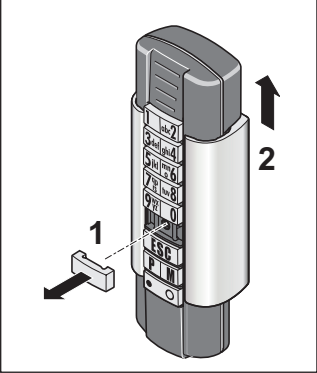
Montieren Sie den Halter an einer ebenen Fläche.

Zur Steuerung eines Torantriebs wählen Sie den Montageort wie folgt:

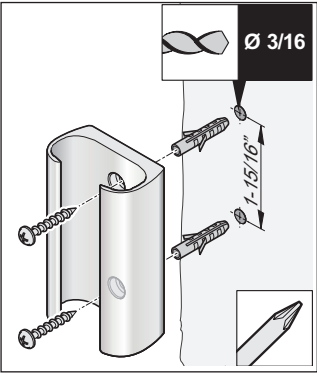
- außerhalb vom Bewegungsbereich der Tor- und Antriebsmechanik,
- so, dass der Bediener das Tor direkt sehen kann,
- so, dass sich der Bediener beim Betätigen des Senders außerhalb vom Bewegungsbereich der Tor- und Antriebsmechanik aufhalten kann.

Montage

Der Sender kann mit dem mitgelieferten Halter und dem Befestigungsmaterial an Untergründen aus Holz oder Mauerwerk befestigt werden.



- Die Abdeckung (1) abnehmen und den Sender aus dem Halter (2) herauschieben.



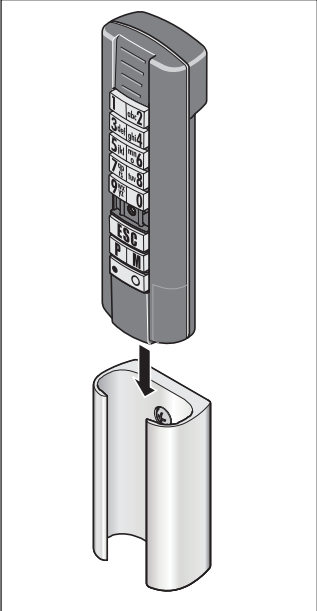
- Die beiden Befestigungspunkte im Abstand von 1-15/16\"/>

⚠️ WARNUNG

Beim Bohren besteht Verletzungsgefahr durch umherfliegende Bohrspäne. Bohrspäne können in die Augen gelangen und die Augen verletzen.

Verwenden Sie beim Bohren eine Schutzbrille.

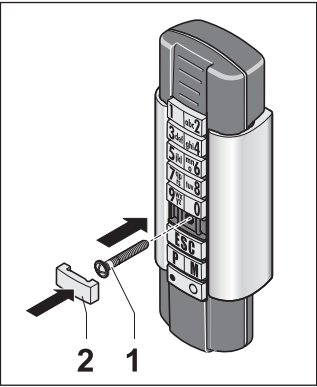
- Bei Befestigung auf Mauerwerk: Mit einem Steinbohrer 3/16\"/>
- Den Halter des Senders mit zwei Schrauben an der Wand befestigen.



⚠️ WARNUNG

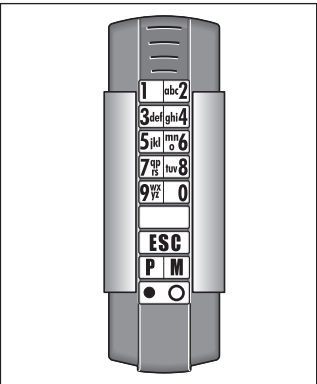
Beim Einschieben des Senders in den Halter besteht Schürf- oder Quetschgefahr an der Hand.

- Den Sender oben anfassen, vorsichtig ansetzen und bis zum Anschlag in den Halter schieben.



- Den Sender mit der Schraube (1) befestigen und die Abdeckung (2) einclippen.

Tastenerklärung



- 0-9 (a-z) Ziffern (Buchstaben-)Tasten**
 - Funkbefehl¹⁾ senden
 - Zugangscode²⁾ eingeben

ESC Abbruch- /Löschtaste

- Aktivzeit³⁾ beenden
 - Eingabe Funkbefehl abbrechen
- P Programmieraste**
- Zugangscode ändern
 - Auf Werkseinstellung zurücksetzen (in Kombination mit M-Taste)

M Programmieraste

- Tastensperre aufheben
- Aktivzeit ein- oder ausschalten
- Auf Werkseinstellung zurücksetzen (in Kombination mit P-Taste)

● Punktaste

- Funkbefehl ohne Zugangscode-Eingabe senden
- Tastaturbeleuchtung einschalten

○ Kreistaste

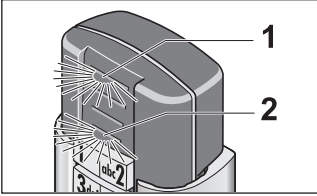
- Funkbefehl ohne Zugangscode-Eingabe senden
- Tastaturbeleuchtung einschalten

- 1) Ein **Funkbefehl** wird vom Sender an einen Empfänger, z.B. einen Torantrieb übertragen um diesen zu steuern. Der Sender hat 12 Funkbefehle, (0...9, 11 => ●, 12 => ○) die direkt durch das

Drücken einer Taste ausgelöst werden können.

- 2) Der **Zugangscode** ist ein verschlüsselter Funkbefehl. Ein Funkbefehl wird vom Sender erst nach Eingabe eines gültigen Zugangscode ausgesendet.
- 3) Die **Aktivzeit** ist die Zeitspanne, in der durch Betätigung einer beliebigen Zifferntaste der zuvor gesendete Funkbefehl erneut gesendet wird.

LED Anzeige



- LED – rot (1)**
 - Leuchtet = Funkbefehl wird gesendet
 - Blinkt = Fehler-/Reset-Meldung
 - Blinkt beim Senden = Batterie fast leer

LED – gelb (2)

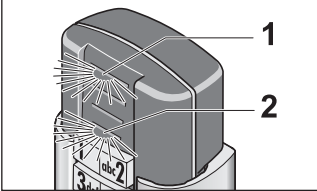
- Leuchtet kurz = bestätigt Tasteneingabe
 - Blinkt = Reset-Meldung, Aktivzeit, Sendeverzögerung
 - Blinkt kurz = Sender gesperrt
- LED 1 + 2**
- Leuchten für zwei Sekunden = Zugangscode programmieren, Löschen aller Zugangscode, Aktivzeit ein- / ausschalten
 - Blinken abwechselnd für zwanzig Sekunden = Tastatursperre

Sender am Empfänger einlernen

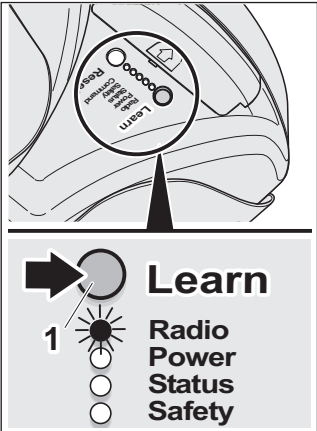
Tastensperre aufheben

Bei Auslieferung sind die Tasten des Senders gesperrt, um zufälliges Betätigen während des Transportes zu verhindern. Die Tasten müssen vor dem ersten Benutzen (einmalig) entsperrt werden:

- **M** für fünf Sekunden drücken.



LED 2 blinkt dreimal, danach leuchten LED 1 + 2 für zwei Sekunden. Die Tastensperre ist aufgehoben.



- Lerntaste (1) am Empfänger drücken. Genauer Ablauf siehe Anleitung des Empfängers, z.B. Garagentorantrieb „synoris“ (Bild).
- Gewünschte Taste (0...9) am Sender drücken. Der Funkbefehl ist nun auf dieser Taste eingelernt.

Der Funkbefehl wird ab jetzt durch Drücken dieser Taste an den Empfänger gesendet.

Zugangscode programmieren

Zur Sicherheit muss für jeden verwendeten Funkbefehl (auf den Tasten 0...9) zusätzlich ein Zugangscode programmiert werden, damit keine unerwünschte Fremdbetätigung möglich ist.

Jeder Zugangscode besteht aus zwei Teilen, mit insgesamt maximal acht Stellen.

Teil eins (Stelle 1) -> gewählter Funkbefehl (auf den Tasten 0...9)

Teil zwei (Stelle 2...8) -> frei wählbare Tastenkombination

Beispiel für einen Zugangscode: **3 8 1 2 1 9 6 7**

3 = Teil eins (Stelle 1)

8 1 2 1 9 6 7 = Teil zwei (Stelle 2...8)

Hinweis: Es können auch Buchstaben/Worte als Merkhilfe für den Zugangscode verwendet werden, z.B. „telecodey“ = 8 3 5 3 2 6 3 9

Hinweis: Bei den Tasten ● und ○ kann kein Zugangscode programmiert werden.

Beispiel: Zugangscode für Taste/Funkbefehl 3 programmieren

- **P** drücken
- **3** drücken
- **P** drücken
- Teil eins des Zugangscode eingeben: **3** drücken

Batterie wechseln

⚠️ WARNUNG

Batterien entsorgen

Es besteht möglicherweise Verletzungs- oder Lebensgefahr, wenn Sie die folgenden Hinweise nicht beachten.

Beachten Sie vor dem Umgang mit Batterien daher alle aufgeführten Hinweise.

Bewahren Sie Batterien nicht in Reichweite von Kindern auf. Ein Kind könnte damit spielen und versehentlich eine Batterie verschlucken. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, falls eine Batterie verschluckt wurde.

Werfen Sie Batterien niemals ins Feuer. Sie können explodieren.

Vermeiden Sie den Kontakt mit Wasser, Feuer oder hohen Temperaturen.

Packen Sie Batterien zum Lagern oder vor dem Entsorgen einzeln ein. Batterien dürfen nicht mit anderen metallischen Gegenständen in Kontakt kommen, sie könnten sich entzünden, entladen, oder beschädigt werden.

Vermeiden Sie einen Kurzschluss, der entstehen kann, wenn Plus- und Minuspol der Batterie elektrisch miteinander verbunden werden (z.B. durch Einwickeln in Silberfolie).

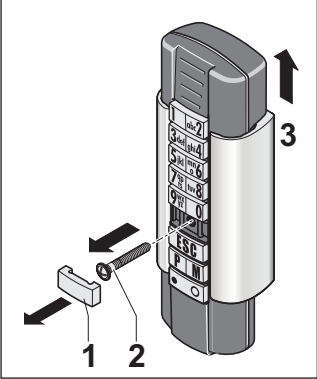
Die mitgelieferte Batterie ist nicht wiederaufladbar.

Versuchen Sie nie, die Batterie aufzuladen oder zu öffnen.

Ersetzen Sie eine verbrauchte Batterie ausschließlich durch den in dieser Anleitung angegebenen Typ.

Batterien nie in den Hausmüll werfen. Auslaufende Batteriesäure kann die Umwelt gefährden. Entsorgen Sie Batterien umweltgerecht, entsprechend den lokal gültigen Vorschriften.

Batterie wechseln

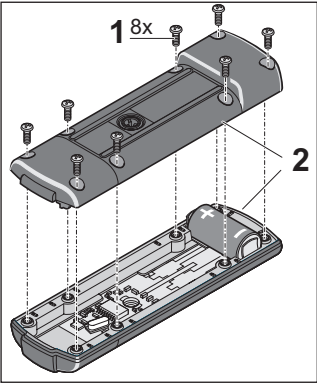


- Die Abdeckung (1) abnehmen.
- Die Schraube (2) lösen und entfernen.
- Den Sender (3) aus der Halterung herauschieben.

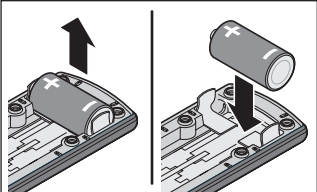
⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr, beim Lösen und Festziehen der Schrauben.

Beim Lösen und Festziehen der Schrauben können Sie abrutschen und sich verletzen. Den Sender dabei nicht frei in der anderen Hand halten, sondern auf eine feste Unterlage legen und festhalten.



- Acht Schrauben (1) lösen und entfernen.
- Die Gehäuseteile (2) voneinander trennen.



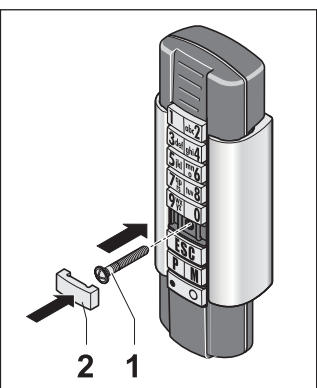
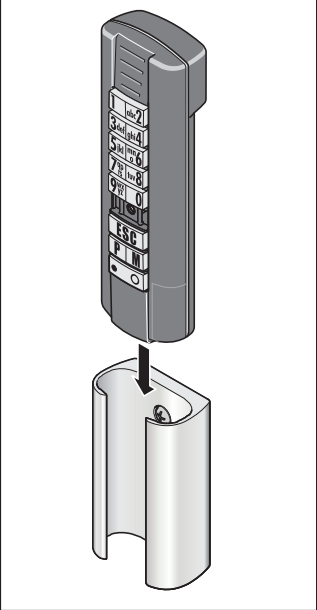
- Verbrauchte Batterie herausnehmen und eine neue Batterie (Lithium CR 123 A, 3 Volt) in gleicher Position einsetzen. Auf korrekte Polung achten, siehe Bild.
- Beim Zusammenbauen auf passgenauen Sitz der Gehäuseteile und der Dichtung achten.

- Die Schrauben (1) eindrehen und schrittweise über Kreuz anziehen (wie beim Radwechseln eines PKWs). Hinweis: Dabei schließt sich das Gehäuse ohne Verspannungen und dicht gegen eindringendes Wasser ab.

⚠️ WARNUNG

Beim Einschieben des Senders in den Halter besteht Schürf- oder Quetschgefahr an der Hand.

- Den Sender oben anfassen, vorsichtig ansetzen und bis zum Anschlag in den Halter schieben.
- Der Sender muss sich leicht in den Halter einschieben lassen, ansonsten die Schrauben (1) nachziehen.



- Den Sender mit der Schraube (1) befestigen und die Abdeckung (2) einclippen.

Außerbetriebnahme und Entsorgung

Entfernen Sie die Batterie, bevor Sie den Sender außer Betrieb nehmen.

Entsorgen Sie den Sender umweltgerecht, entsprechend den lokal gültigen Vorschriften.

⚠️ WARNUNG

Batterien entsorgen

Es besteht möglicherweise Verletzungs- oder Lebensgefahr, wenn Sie die folgenden Hinweise nicht beachten. **Beachten Sie vor dem Umgang mit Batterien daher alle aufgeführten Hinweise.**

Bewahren Sie Batterien nicht in Reichweite von Kindern auf. Ein Kind könnte damit spielen und versehentlich eine Batterie verschlucken. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, falls eine Batterie verschluckt wurde.

Werfen Sie Batterien niemals ins Feuer. Sie können explodieren.

Vermeiden Sie den Kontakt mit Wasser, Feuer oder hohen Temperaturen.

Hilfe bei Störungen

Falls Sie mit den hier beschriebenen Hinweisen nicht weiterkommen, fragen Sie bitte Ihren Fachhändler

Störung / Anzeige	Ursache / Abhilfe
Empfänger (z.B. Torantrieb) reagiert nicht	Sender nicht eingelernt Batterie verbraucht Prüfen ob Funkbefehl am Empfänger ankommt => Leuchtet LED?
Keine Eingabe eines Zugangscode möglich. LED 1 + 2 blinken abwechselnd für zwei Sekunden.	Es wurde dreimal der falsche Zugangscode eingegeben oder die Eingabe mit ESC abgebrochen. Tastatur wird für zwanzig Sekunden gesperrt.
LED 2 blinkt	Falsche Eingabe eines Zugangscode
LED 2 blinkt: zweimal – Pause – zweimal	Aktivzeit läuft
LED 1 blinkt beim senden eines Zugangscode	Batterie verbraucht
Keine Reaktion auf eine Tastatureingabe	Tastensperre aktiv, siehe Kapitel Sender am Empfänger einlernen. „Tastensperre aufheben“ Batterie verbraucht
LED 2 leuchtet mit kurzen Pausen	Sendeverzögerung aktiv
Keine Eingabe eines Zugangscode möglich	Elektrostatische Endladung durch den Bediener. => ESC-Taste drücken.